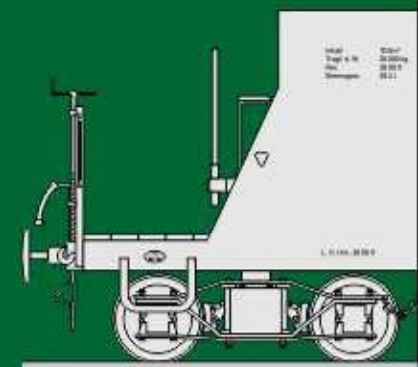


Robert Nöther

DIE WAGEN DER MANSFELDER BERGWERKSBAHN

Band 1: Die Güterwagen und ihre Umbauten



KOSTENLOSE LESEPROBE

Inhalt

1500 mm Radstand

Kastenwagen für Erz	6
Kastenwagen für Erz mit Holzaufsatz	7
Sandwagen	8
Gedeckter Wagen für Spurstein (Klappdeckel)	10
Gedeckter Wagen für Spurstein (Wellblechdeckel)	11
Drehschemel für den Holztransport	12

Muldenkippwagen

Muldenkippwagen für Erz mit 2 t Tragfähigkeit	13
Muldenkippwagen für Erz mit 3 t Tragfähigkeit	14
Muldenkippwagen für Rohstein mit 6 t Tragfähigkeit	15
Muldenkippwagen für Rohstein mit 7,5 t Tragfähigkeit	16

2200 mm Radstand

Offener Wagen für Brennmaterialien mit Klappen, Aufbau abnehmbar	18
Offener Wagen für Brennmaterialien mit Klappen	19
Niederbordwagen	20
Offener Wagen für Brennmaterialien mit Türen	21
Gedeckter Wagen mit Spitzdach	22
Kesselwagen, zweiachsig	24
Kesselwagen, dreiachsig	25
Kieswagen mit hölzernem Aufbau	26
Kieswagen mit stählernem Aufbau	28

3550 mm Radstand

Offener Wagen für Brennmaterialien	29
Gedeckter Wagen mit Tonnendach	30

4000 mm Radstand

Gedeckter Wagen mit Bremserbühne	32
--	----

4350 mm Radstand

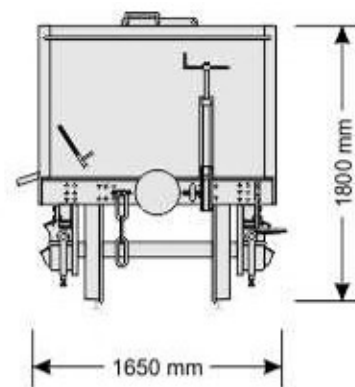
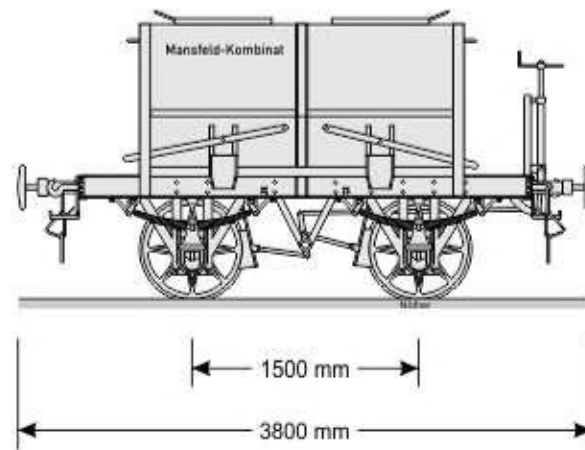
Rungenwagen	34
Offener Wagen für Brennmaterialien mit Klappen und Türen	36

Drehgestellwagen mit 3000 mm Drehzapfenabstand

Langholzwagen	37
Offener Wagen, vierachsig	38

Großraumwagen

Sattelbodenwagen für den Erztransport	40
Säurewagen	42
Kieswagen, vierachsig	44
Einseitenkipper	46
Plattenwagen	48
Rohsteinwagen	50
Kokswagen	54
Schwelgutwagen	56
Flachwagen	58
Kerosinwagen 05-03	60
Kerosinwagen 05-14	62

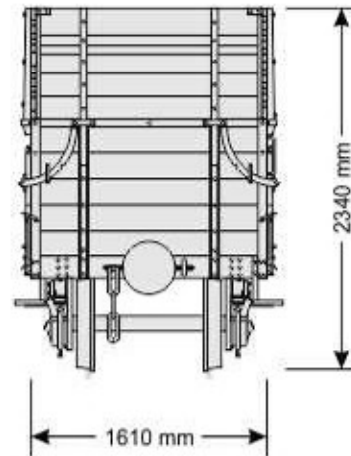
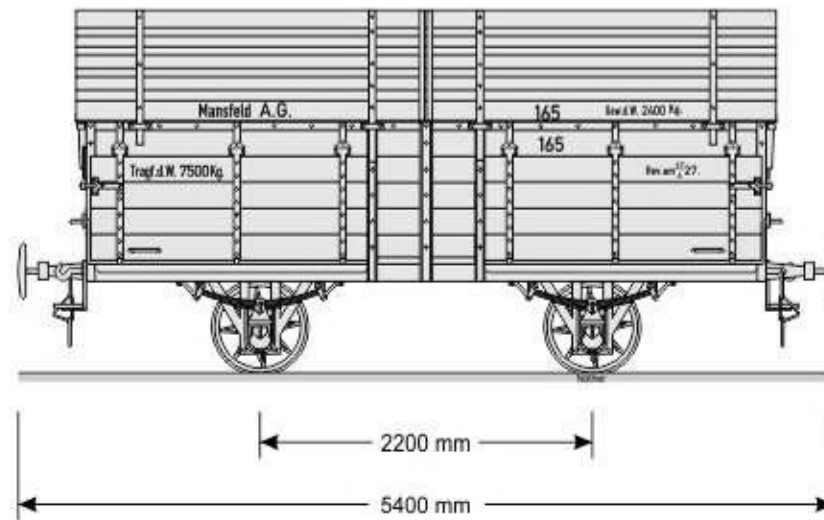


Sandwagen

— • ◆ • —

Zeichner: Robert Nöther

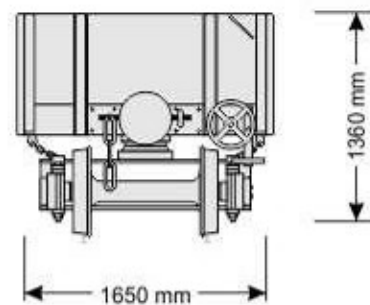
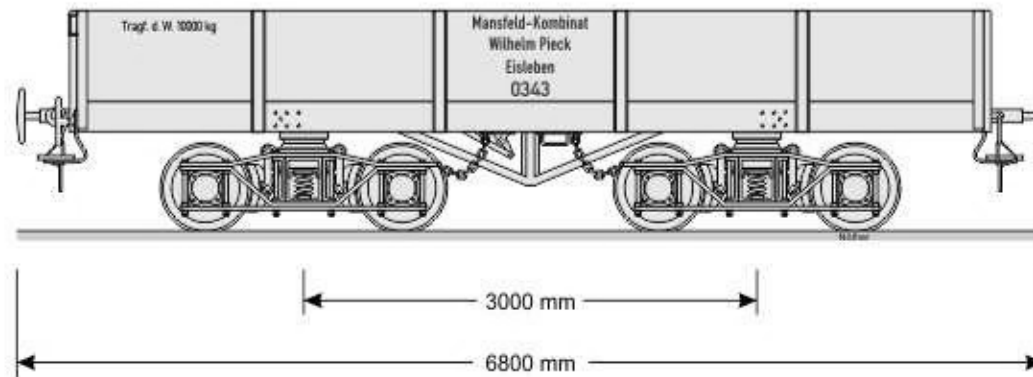
KOSTENLOSE LESEPROBE



Für die Rekonstruktion
lagen lückenhafte
Informationen vor. Die
Zeichnung könnte in
Teilen nicht korrekt sein.

Offener Wagen für
Brennmaterialien mit Klappen,
Aufbau abnehmbar

Zeichner: Robert Nöther



Offener Wagen, vierachsig

— — — — —
• ◆ •
— — — — —

Zeichner: Robert Nöther



Wagen 0343 stand im Oktober 2016 im Bahnhof Benndorf.

Foto: Robert Nöther



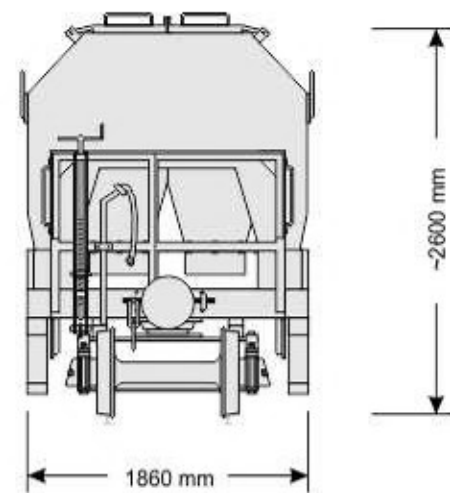
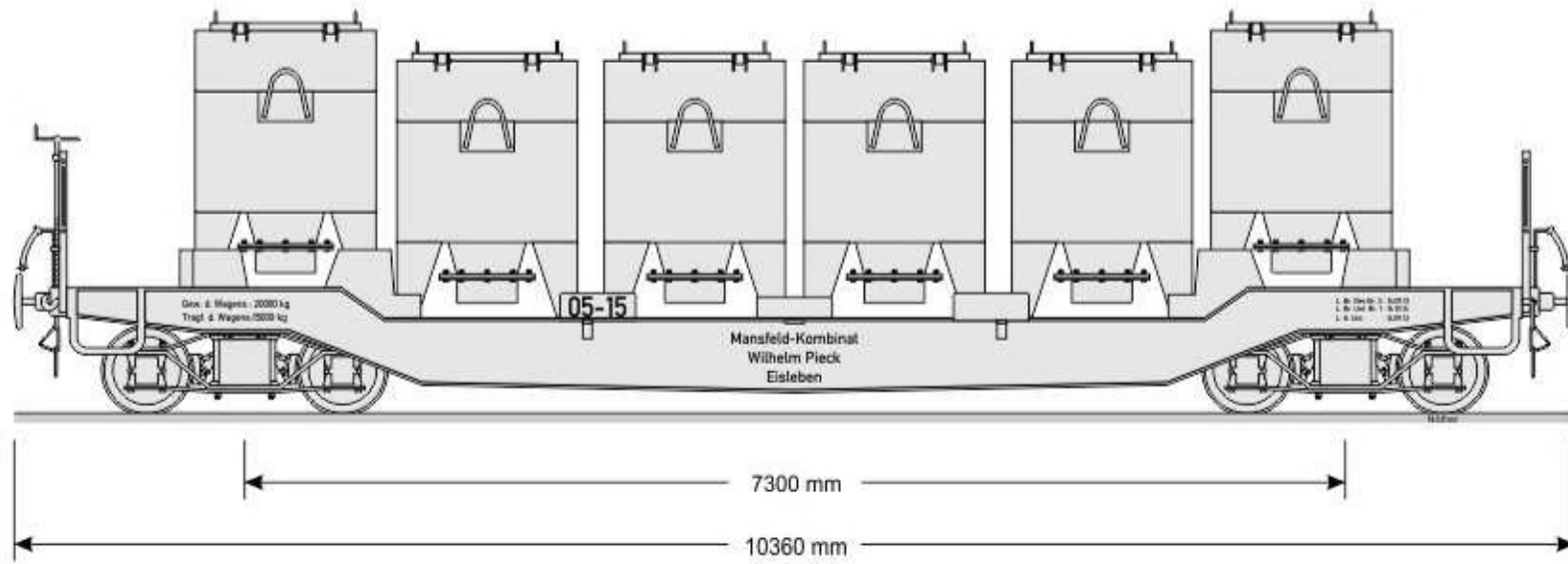
Ein Blick auf die Ladefläche von Wagen 0344 lässt auch die klappbaren Seitenteile erkennen. Foto: Robert Nöther



In der Station Bocksthal stand Wagen 0344 im Juni 2015.

Foto: Robert Nöther

Für den Transport von Langholz und schweren Maschinenteilen beschaffte man von den Breslauer Linke-Hofmann-Werken zwei Drehgestellwagen mit Bremsersitz und einem Drehzapfenabstand von nur 3000 mm. Der auf dem Werksfoto des Fahrzeugbauers abgebildete Wagen trägt die Nummer 706 und hatte ein Eigengewicht von 5360 kg. Beide Wagen erhielten später andere Drehgestelle und Aufbauten aus Stahl. Ihnen wurden die Nummern 0343 und 0344 zugewiesen. Wagen 0344 hatte auf jeder Seite zwei nach unten abklappbare Seitenteile erhalten.



Schwergutwagen

— • —

Zeichner: Robert Nöther

KOSTENLOSE LESEPROBE



Wagen 05-14 beladen mit sechs Wechselbehältern in der Station Bocksthal im Juni 2015.
Foto: Robert Nöther



Die Schmelgutwagen 05-14, 05-06, 05-15 und der umgebaute Wagen 05-04 im Oktober 2016 in der Station Kupferkammerhütte. Foto: Robert Nöther



Wagen 05-06 zeigt sich im Juni 2015 ohne Wechselbehälter. Foto: Robert Nöther

Diese Wagen dienen dem Transport von Schmelgut, welches in den sechs abnehmbaren Wechselbehältern aufbewahrt wurde. In der Werkszeichnung des VEB Waggonbau Gotha wurde diese Bauart als „Kübelwagen“ bezeichnet und ist mit einem Bremserhäuschen dargestellt. Ob die 25 beschafften Wagen bei der Auslieferung im Jahr 1959 ursprünglich auch damit ausgestattet waren, ist unklar. Sicher ist jedoch, dass einige dieser Wagen später zu Flach- und Kerosinwagen umgebaut wurden.